

	<p>Objekt: Trinkgefäß in Schuhform</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Linck-Sammlung, Kunstsachen, Naturalienkabinett</p> <p>Inventarnummer: NAT 0070 L</p>
--	---

Beschreibung

Trinkgefäß in Form eines Schnabelschuhs. Dieses ungewöhnliche Trinkgefäß wurde in Form eines Frauenschuhs in Leder und mit angenähter Sohle gefertigt. Ursprünglich stand dieser auf kleinen, heute verlorenen Füßchen. Wie bei einem gewöhnlichen Schuh verfügt das Gefäß über neun Schnürösen, die mit Messing umfasst sind. Die Schnüre selbst sind verloren. Das braune Leder zeigt noch Reste einer Vergoldung. Ungedeutet ist bis heute die Messingkartusche, die das Porträt eines bärtigen Mannes mit Helm zeigt.

In der Linck-Sammlung befinden sich zwei weitere dieser Schuhe, deren ursprünglicher Gebrauch im 18. Jahrhundert schon nicht mehr bekannt war. Hier wurden die Schuhe im Gegenteil als "chinesische Frauenschuhe" bezeichnet. Zu vermuten ist deshalb, dass dieses Objekt erst spät in die Sammlung aufgenommen wurde.

Belegt im Linck-Index III. (1787), S. 104, No. 98: "Ein chinesischer Frauenschuh, welcher wegen seiner besondern Gestalt merkwürdig. Er ist mit vergoldeten Kupfer beschlagen und hat Schellen an den Sohlen."

Grunddaten

Material/Technik: Leder / teilweise vergoldet;
Messingkartusche

Maße: 8,2 x 6 x 21 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 16. Jahrhundert
wer

wo Süddeutschland

Schlagworte

- Kunsthandwerk
- Leder
- Schuh
- Trinkgefäß